

## Vorlage Nr. 323/21

Betreff: Förderantrag zur Umgestaltung der Hasenhöhle

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	22.06.2021	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers
Rat der Stadt Rheine	29.06.2021	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 2105	Öffentliche Spielplätze
--------------	-------------------------

### Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
<b>Ergebnisplan</b>		<b>Investitionsplan</b>	
Erträge	€	Einzahlungen	162.500 €
Aufwendungen	€	Auszahlungen	250.000 €
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil	87.500 €
<b>Finanzierung gesichert</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 2105		
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)		

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, für die Umgestaltung des Kinderspielplatzes Hasenhöhle einen Förderantrag für das Programm „Dorferneuerung 2022“ zu stellen.

**Begründung:**

Der Unterausschuss Kinderspielplätze hat in seiner Sitzung am 22.03.2021 dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, passende Förderprogramme für die vollständige Renovierung des Kinderspielplatzes „Hasenhöhle“ zu ermitteln und entsprechende Anträge auf den Weg zu bringen. Mit dem Programmaufruf zum Förderprogramm „Dorferneuerung 2022“ vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung wurde hierfür eine geeignete Option gefunden. In enger Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster als zuständige Behörde soll vorbehaltlich der Zustimmung des Jugendhilfeausschusses sowie des Rates der Stadt Rheine dieser Antrag gestellt werden.

Bei einem positiven Bescheid könnten 65 % der Kosten durch den Fördergeber übernommen werden. Die durch die Stadt Rheine und TBR ermittelten Kosten belaufen sich nach ersten Schätzungen auf ca. 250.000 €. Bei genauer Aufstellung der Kostenschätzung werden diese noch konkretisiert. Die weiteren benötigten Mittel stehen im Budget 2105/ Verkaufserlös Spielflächen zur Verfügung.